



Infobrief

Ein Herz für natürliche Gesundheit

Immer mehr Menschen erkennen die Zusammenhänge zwischen der Lebensweise und ihrer Gesundheit.

Einführung in die klinische Psycho-Neuro-Immunologie



Die Psycho- Neuro- Immunologie ist eine Wissenschaft, die die Prozesse des Lebens, eines Menschen bei der Prävention und Behandlung von chronischen Erkrankungen berücksichtigt.

Vision Die Psycho- Neuro- Immunologie ebnet einen einzigartigen Weg, Patienten effektiv und nachhaltig zu einer besseren Gesundheit zu verhelfen. Bei dieser Methode der medizinischen Heilkunde steht der Patient im Mittelpunkt. Das Regenbogen – Center verbreitet diese Kenntnisse in Form von Vorträgen, Schulungen und Seminaren.

Philosophie Meine Philosophie folgend ist die Psycho- Neuro- Immunologie ein Teil der regenerativen Medizin - eine Wissenschaft, die Ernährung, Bewegung und andere natürliche sowie biochemische Interventionen als klinisch wertvoll betrachtet. Diese Interventionen können durch die Regulation der Kommunikationsmechanismen zwischen Gehirn, Nerven-, Hormon- und Immunsystem (PNI) den (epi)-genetischen Lebensprozess positiv beeinflussen. Stress ist nicht nur eine Reaktion auf eine psychologische Belastung, Stress entsteht auch durch falsche Ernährung, Bewegungsmangel, Milieufaktoren und viele andere lebensbeeinflussende Faktoren.

Diese Komplexität ist der Grund dafür, warum ich von einer klinischen Psycho- Neuro- Immunologie spreche.

Ergänzung eine Notwendigkeit? Die heutigen wesentlichen Lebensgewohnheiten nehmen unseren Körper vielseitig in Anspruch. Deshalb besitzt unser Organismus einen großen Bedarf an essentiellen Nährstoffen.

Durch die intensiven Anbaumethoden der letzten Jahrzehnte hat die Qualität unserer Nahrungsmittel in beträchtlichem Maße abgenommen. Auch bei einer gezielten biologischen Auswahl von Nahrungsmitteln reicht die heutige Ernährung in vielen Fällen nicht mehr aus, um unseren Organismus ausreichend mit allen essentiellen Nährstoffen zu versorgen.

Für eine optimale Gesundheit, der Prävention und Behandlung vieler gesundheitlicher Störungen, sind Nahrungsergänzungsmittel und Phytotherapeutika nicht nur eine natürliche Alternative, sondern oft unverzichtbar.

Einführung in die klinische Psycho- Neuro- Immunologie (kPNI)

Subakute Entzündungsprozesse sind die Grundlage der meisten chronischen Krankheitsbilder.

Ein Großteil aller Menschen in der westlichen Welt, leidet unter derartigen Gesundheitsstörungen.

Sie entstehen durch eine Kombination von mindestens zwei Faktoren, die unser Immunsystem aktivieren. Ein Faktor muss ein bestimmtes körperfremdes Antigen sein, während ein zweiter Faktor die tatsächliche Aktivität, des Immunsystems gegen dieses Antigen verursacht.

Barrieren wie Haut, die Darmwand, die Mund- und Nasenschleimhaut sind so aufgebaut, dass körperfremde Antigene nicht eindringen können. Im Mund- und Rachenraum bezeichnet man diese Immunabwehr als orale Toleranz.

Sind Barrieren beschädigt, gelangen körperfremde Stoffe in die Blutbahn und / oder die Lyphen. Hierdurch wird das lokale Immunsystem in Alarmbereitschaft versetzt.

Eine konkrete Immunreaktion findet allerdings erst dann statt, wenn ein zweiter Faktor gleichzeitig das Immunsystem aktiviert. Dieser zweite Faktor kann entweder eine in der Nahrung anwesende fettähnliche Substanz sein (z. B. Saponine in Kartoffeln) oder oxidative Schädigungen bis hin zu giftigen Toxinen, die z. B. aus bestimmten Fettsäuren entstehen (endogen und exogen).

Eine wirksame Therapie, die auf Verschluss körpereigener Barrieren (Haut, Mund, Darm) basiert, sollte die primären Maßnahmen zur Herstellung der Immuntoleranz sein. Infolgedessen schaltet sich das hyperaktive Immunsystem aus, verbunden mit der Konsequenz, dass der Organismus Energie für Gehirn-, Herz- und Muskelgewebe einspart.

Dieser Energiegewinn ist der wichtigste gesundheitsregulierende Effekt, der durch das Ausschalten des hyperaktiven Immunsystems entsteht. Ein Immunsystem in Ruhe verbraucht nur 3% der gesamten Energieaufnahme – ungefähr 48 Kcal pro 24 Stunden.

Ein aktives Immunsystem erfordert bis zu 58 % des gesamten Energiebedarfs. Das entspricht etwa 1000 Kcal pro 24 Stunden. Dabei nutzt das Immunsystem vor allem Glukose und bestimmte Eiweißarten als Energiequellen- Nährstoffe, die das Immunsystem buchstäblich dem Gehirn, den Muskeln und dem Reproduktionssystem stiehlt.

Deshalb verursacht ein chronisch aktiviertes Immunsystem auch Hirnfunktionsstörungen, Konzentrationsstörungen, Depressionen, Entzündungen, den Verlust von Libido und Fruchtbarkeit und schädigt darüber hinaus den Bewegungsapparat. **Mit anderen Worten, ein subakuter Entzündungsprozess, ist die Basis (fast) aller moderner Beschwerden.**

Das Schließen von Barrieren bedarf einer systematischen Behandlung auf der Basis natürlicher Klinoptilolith - Zeolith Produkte, natürlicher Nahrungssubstanzen und orthomolekularer Mikronährstoffe.

Sie möchten mehr über diesen Themenkomplex erfahren (z. B. Praktisches Handwerkzeug für die Unterstützung im Genesungsprozess und Erhaltung der Selbstheilungskräfte)?

Melden Sie sich bitte im Regenbogen – Center zu einem Themenkreistreffen an. Ich freue mich auf ihren Besuch.

Ihre Karola Luther

Leiterin des Regenbogen – Center mit ganzheitlichem Denkansatz

Heilzentrum für Gesundheit und Lebensfreude

Praxis für Ganzheitliche Medizin – Aktivierung der Selbstheilungskräfte
Heilpraktikerin für Psychotherapie, Diplom Sozialarbeiterin – Sozialpädagogin,
Fachberaterin für Oxidativerstress, Reiki Meisterin